

Presseinformation

Ausgezeichnete Pflege im Klinikum Stuttgart

Prämierung des Projekts „Onboarding für Pflegekräfte“ durch das Sozialministerium Baden-Württemberg

Qualifizierte Pflegekräfte sind die entscheidende Stütze eines guten Gesundheitssystems. Mit dem demographischen Wandel und immer besseren Behandlungsmöglichkeiten ist die Gewinnung, Entwicklung und Bindung von Pflegeexperten eine gesellschaftliche Herausforderung. Mit dem Ideenwettbewerb „Wiedereinstieg und Verbleib im Pflegeberuf“ des Landes hat das baden-württembergische Sozialministerium jetzt zukunftsfähige Konzepte und vorbildliche Ansätze mit Preisgeldern bis zu 80.000 Euro belohnt.

Neben der attraktiven Ausbildung von Fachkräften liegt eines der größten Potenziale in der Rückkehr von Pflegekräften, die entweder ihre Arbeitszeit reduziert haben oder ganz aus dem Beruf ausgestiegen sind. So wies Minister Manne Lucha, Sozialminister und aktuell auch Vorsitzender der Gesundheitsministerkonferenz, in seiner empathischen Begrüßung darauf hin, dass in Deutschland ca. 1,8 Millionen Menschen im erwerbsfähigen Alter über ein Examen in der Pflege verfügen, von denen aber nur 2/3 im Beruf tätig sind – und diese wiederum zu einem hohen Anteil in Teilzeit. Gleichzeitig wiesen verschiedene Erhebungen auf eine hohe Bereitschaft zur Rückkehr in den Beruf hin, wenn geeignete Rahmenbedingungen geschaffen werden. Es sei ein wunderbarer Beruf, der der Aufwertung bedarf. Als Aufgaben nannte er Bürokratieabbau und -begrenzung der „feinzielierten Leistungsdokumentation“, die Etablierung von Pflegekammern und weitere Karrierepfade durch Substitution ärztlicher Leistungen, die teils von hochqualifizierten Pflegeexpert:innen übernommen werden können.

Beim prämierten Pilotprojekt „Onboarding für Pflegekräfte“ des Klinikums Stuttgart werden Pflegekräfte, die den Wiedereinstieg oder Einstieg in den Beruf wählen, über einen Zeitraum von 12 Monaten von Mentor:innen nicht nur fachlich angeleitet, sondern auch persönlich begleitet. So wird der gelungene Neustart abgesichert, erheblich erleichtert und gefördert. Denn die soziale Integration und die Bindung an das neue Arbeitsumfeld sind ein weiterer Schwerpunkt des Projekts. „Unser oberstes Ziel ist es, den Wiedereinstieg in die Pflegepraxis möglichst einfach, attraktiv und nach dem Bedarf der neuen und wiederkehrenden Pflegekräfte zu gestalten“, sagt Cathleen Koch, Stellvertretende Pflegedirektorin des Klinikums Stuttgart bei der Preisverleihung im Hospitalhof in Stuttgart. „Durch innovative Ansätze optimieren wir die Versorgung der Patienten im Einklang mit neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse. Die Pflege nimmt dabei eine tragende Rolle ein“, hebt Phillip Strnad von der Stabstelle Pflegewissenschaft im Klinikum hervor.

Presseinformation

Der Vorstand des Klinikums, Prof. Jan Steffen Jürgensen, lobte den Wettbewerb und das Engagement des Ministers: „Die hohe Sichtbarkeit für die guten Initiativen ist ein starkes Signal der Wertschätzung. Wir wollen voneinander lernen. Die Auszeichnung des Klinikums Stuttgart ist natürlich in erster Linie eine Auszeichnung der fast 3000 Pflegekräfte des Hauses, denen ich gratuliere und danke.“

Klinikum Stuttgart

Das Klinikum Stuttgart ist das größte Krankenhaus der Maximalversorgung in Baden-Württemberg. Es umfasst das Katharinenhospital, das Krankenhaus Bad Cannstatt und Deutschlands größte Kinderklinik, das Olgahospital. 8.000 Mitarbeiter, darunter fast 3000 Pflegekräfte und 1.000 Ärztinnen und Ärzte, versorgen jährlich rund 90.000 Patienten stationär und fast 600.000 ambulant, einschließlich 100.000 Notfällen. Über 3.000 Geburten und mehr als 50.000 Operationen werden jedes Jahr im Klinikum Stuttgart betreut.

Gegenüber dem Vor-Pandemie-Niveau konnte die Zahl der examinieren Pflegekräfte im Klinikum Stuttgart zuletzt um ca. 7% gesteigert werden. Der Pflegepersonalquotienten des Klinikums Stuttgart zeigt eine weit überdurchschnittlich starke Personalbesetzung in der Pflege und liegt im besten Viertel der Krankenhäuser in Deutschland. Die Ausbildungskapazität wurde in den letzten Jahren auf über 1000 Plätze gesteigert und die Gesundheitsakademie mit Trainingszentrum baulich erweitert. Übertarifliche Gehälter, Kitaplätze, neue Personalapartments, Diensträder, Job-Tickets, flexible Arbeitszeitmodell, exzellente Fortbildungen und Karriereoptionen machen das Klinikum als Arbeitgeber für Pflegekräfte attraktiv.

Kontakt: Landeshauptstadt Stuttgart, Klinikum Stuttgart, Unternehmenskommunikation, Annette Seifert, Tel.: 0711 278-32096, E-Mail: a.seifert@klinikum-stuttgart.de